

Kompakter Komplex im Schulzentrum

Renninger Rat bestätigt Empfehlung der Bewertungskommission für geplantes Großbauprojekt

VON MATTHIAS WEIGERT

RENNINGEN. Die Rankbachstadt plant die Erweiterung von Grund- und Werkrealschule, weitere Räume für die Musikschule und eine neue Bibliothek. Um eine architektonisch ansprechende Konzeption zu finden, führte die Stadt eine Mehrfachbeauftragung durch. Vier Büros sollten einen Gebäudekomplex im Renninger Schulzentrum planen, der alle Funktionen beinhaltet. Das Stuttgarter Architekturbüro Kist Waldmann & Partner machte das Rennen unter den vier beauftragten Fachbüros. Die Renninger Ratsrunde bestätigte am Mittwochabend das Urteil der Bewertungskommission und beauftragte das Architekturbüro mit der weiteren Ausarbeitung des Siegerentwurfs.

Der Entwurf besticht durch seinen kom-

pakten Gebäudekörper. Der Eingangsbereich des Schulzentrums wird durch die künftige Bibliothek städtebaulich markant definiert. Der Solitär ist quaderförmig ausgebildet. Der Zugangsbereich und die Leseterrasse werden durch Gebäuderücksprünge betont.

Auch der versetzte Längsbau, der Musikschule und Schule beherbergt, besticht laut Wertungskommission durch seine kubische, ruhige und wirtschaftliche Bauform.

Anschluss an Nahwärmeversorgung und Fotovoltaik auf Flachdächern

Die „hochwärmegedämmte“ Gebäudehülle soll die Heizkosten verringern. Die Beheizung soll über die Nahwärmeversorgung im Schulzentrum erfolgen, das mit einem Holz-

hackschnittel-Heizwerk betrieben wird. Die Flachdächer sollen extensiv begrünt und mit Fotovoltaikanlage ausgerüstet werden.

Schule und Musikschule kommen auf insgesamt 3004, neue Stadtbibliothek auf 1312 Quadratmeter. Die Stahlbeton-Skelettbauweise ist so konstruiert, dass nicht tragende Innenwände baulich jederzeit geändert werden können, um veränderten Nutzungsanforderungen zu genügen. Die Gesamtkosten werden auf rund 9,2 Millionen Euro beziffert. Diese grobe Kostenprognose war Bestandteil der Wettbewerbsarbeiten. Doch aussagekräftige Kostenschätzungen seien laut Stadtbauamt erst nach der weiteren Bearbeitung des Siegerentwurfs durch das Büro Kist Waldmann + Partner möglich.

Baubeginn könnte bereit im August nächsten Jahres sein. Die Fertigstellung wäre dann im August 2016 möglich.



Die Seitenansicht des Siegerentwurfs zeigt die neue Renninger Stadtbibliothek an der Jahnstraße sowie den Längsbau (links) für Musikschule und Schule
Planentwurf: Kist Waldmann+Partner